

## Übung II Problem 4

Wir haben in Klass gezeigt dass die folgende Kette wahr ist:

(\*)  $\text{Kern } A \subset \text{Kern } A^2 \subset \dots \subset \text{Kern } A^k \subset \text{Kern } A^{k+1} \subset \dots$  unendlich

Lassen Sie dieses Symbol " $A \subsetneq B$ " darstellen, dass der Menge A ein Teilmenge von B ist und A kleiner als B ist.

Merken für Unterräume A, B:  $A \subsetneq B \Rightarrow \dim A < \dim B$

Nun  $\text{Kern } A^k$  ist ein Unterraum von  $\mathbb{R}^n$ .

In Kette (\*) ist es höchstens möglich  $\underline{n}$  Mal, die  $\text{Kern } A^m \subsetneq \text{Kern } A^{m+1}$  weil in jedem Fall muss

die dimension von des grosseren Unterraum ~~aus~~ ein mindestens mehr als der kleiner Unterraum sein

ABER:  $\dim \text{Kern } A^m \leq n = \dim \mathbb{R}^n$ !

So nach am meistens n mal Erweiterung ( $\exists k_0$ ).

$\dim \text{Kern } A^{k_0} = \dim \text{Kern } A^{k_0+1} = \dots$  unendlich

So auf grund  $\text{Kern } A^m \subset \text{Kern } A^{m+1} \quad \forall m$

$\Rightarrow \text{Kern } A^{k_0} = \text{Kern } A^{k_0+1} = \dots$

Notizieren  $\dim \text{Kern } A^{k_0}$  kann weniger als n sein, aber die Erweiterung muss stoppen.

Argument ist Gleich für  $\text{Bild}(A)$ !